



Unsere neue Ortsheimatpflegerin stellt sich vor



Ortsheimatpflegerin
Annelie Witte

Frau Annelie Witte ist neue Ortsheimatpflegerin in Katlenburg. Nachdem Frau Dr. Birgit Schlegel nach Wolfenbüttel gezogen ist, brauchte Katlenburg adäquaten Ersatz.

Fr. Witte hat dieses Ehrenamt gern übernommen.

Es ist gut, übergangslos eine kompetente Frau gefunden zu haben, die sich für die Geschichte Katlenburgs einsetzt, sich um historische Hinterlassenschaften bemüht und diese verwaltet.

Die neue Ortsheimatpflegerin will zusätzlich folgende Schwerpunkte setzen: Einerseits möchte sie Führungen auf dem Burgbergkomplex anbieten, andererseits will sie Führungen im Ort durchführen.

Frau Annelie Witte steht für Fragen zur Verfügung und ist für Hinweise und Informationen dankbar. Erreichbar ist sie unter folgender E-Mail Adresse: annelie@ma-witte.de.

Kommunalpolitisches Infoblatt



für Katlenburg

Impressum

CDU Ortsverband Katlenburg
Tobias Grote (V.i.S.d.P.)
Graf-Dietrich-Ring 3
37191 Katlenburg-Lindau
Tel. 05552 / 999 090

info@cdu-katlenburg-lindau.de
www.cdu-katlenburg-lindau.de

Satz

LICHTJAHR media
Am Bahndamm 3
37191 Katlenburg-Lindau
info@lichtjahr-media.de
www.lichtjahr-media.de

Fotos: © CDU OV Katlenburg
Wappen: altes Wappen der Gemeinde

Ausgabe
Oktober 2013



Liebe Katlenburger!

Auch mit dem mittlerweile zehnten „Kommunalpolitischen Infoblatt für Katlenburg“, möchten wir über aktuelle kommunalpolitische Themen aus unserem Ort berichten. Vielen Dank für Ihre bisherigen positiven Rückmeldungen. Wir hoffen auf Ihr reges Interesse beim Lesen.



Tobias Grote

Ingenieurbüro Bruchwalski jetzt im Ortskern



Im Juli 1991 gründete Dipl.-Ing. Dietmar Bruchwalski das Ingenieurbüro für Bauwesen in Katlenburg-Lindau. Bereits Anfang 1992 erfolgte die Erweiterung des regionalen Wirkungskreises durch eine Niederlassung in Niederorschel/Thüringen. Nun hat das Büro seine Räumlichkeiten in der ehe-

maligen Post im Katlenburger Ortskern konzentriert. „Das kleine Büro in meinem Privathaus im Duhmblick platzte aus allen Nähten. Nun haben wir eine mit 200 qm durchaus großzügige Bürofläche und sogar einen lange vermissten Besprechungsraum. Außerdem trägt das dazu bei, dass die Ortsmitte belebt bleibt, zentrale Gebäude in Katlenburg sollten nicht leerstehen“, so Dietmar Bruchwalski. Neben dem Inhaber sind sieben weitere Personen, davon zwei Auszubildende zum Beruf Bauzeichner/in, im Ingenieurbüro beschäftigt.

Die Kernleistungen des Ingenieurbüros sind Objekt- und Tragwerksplanung im Hochbau, Industriebau, Bauen im Bestand, Brückenbau und Stahlwasserbau, sowie bautechnische Bauwerksprüfungen, Gutachten und Bauüberwachung. Von Anfang an



beschäftigte sich das Büro mit energieeffizientem Bauen und Sanieren. Die Anforderungen werden hier immer strenger und die Möglichkeiten immer größer. Ob Photovoltaik, Erdwärme oder solare Energiegewinnung, die technischen Möglichkeiten in Ein-

klang zu bringen mit dem Gebäudebestand oder dem individuellen Neubau ist Aufgabe der Bauingenieure. „Die Tätigkeit bleibt interessant und über die Auftragslage können wir uns auch nicht beschweren“, so Dietmar Bruchwalski abschließend.

Wir investieren in die Zukunft



Alle reden von fehlenden Kita-Plätzen, wir schaffen sie. Neben dem Kindergarten ist am Klosterhof dieses schicke Gebäude für 268.000 € entstanden. Seit Anfang August ist hier Platz für 15 Kinder unter 3 Jahren. Die Räume sind kindgerecht und funktional gestaltet, wie aus dem abgebildeten Grundriss ersichtlich ist. Seit 19.08.2013 sind dort die ersten Kinder in der Eingewöhnungsphase und werden von zwei Erzieherinnen betreut. Auch Arbeitsmarktpolitisch können wir hier punkten, da diese zwei Arbeitsplätze neu eingerichtet wurden.

Mit diesem Neubau, den übrigen Kita-Plätzen in der Gemeinde Katlenburg-Lindau und den vorhandenen Tagespflegeplätzen hat unsere Gemeinde die gesetzlichen Vorgaben nicht nur erfüllt, sondern deutlich übertroffen.

